



GROSSE KREISSTADT



Stadtverwaltung Postfach 1540 78156 Donau-Eschingen

Herrn Landrat
Sven Hinterseh
Landratsamt
Schwarzwald-Baar-Kreis
Am Hoptbühl 2
78048 Villingen-Schwenningen

DER OBERBÜRGERMEISTER

Telefon 0771 857-100
Telefax 0771 857-250
Hausadresse Rathausplatz 1
78168 Donau-Eschingen
Internet: www.donaueschingen.de
E-Mail: ob-buero
@donaueschingen.de

Donau-Eschingen, 28. Januar 2016

Haus der Geschichte

Sehr geehrter Herr Landrat Hinterseh,

am 20. April 2015 hatten wir freundlicherweise Gelegenheit, mit Ihnen über das Projekt „Haus der Geschichte“ zu reden. Wir waren uns einig, dass dies ein für alle Beteiligten interessantes Projekt ist. Gern würden wir noch im Laufe des Jahres 2016 eine Planung erstellen, um dieses Projekt weiter vorbereiten zu können. Voraussetzung hierfür wäre ein Raumprogramm:

Welche Flächen werden voraussichtlich

- für das Archiv
- für Verwaltungsräume
- für Leseräume

benötigt?

Bitte gehen Sie bei Ihren Überlegungen von einer ortsüblichen Miete für Büroräume / gewerbliche Flächen von 9,- € bis 12,- € aus. In diesem Rahmen wird sich nach Erstellung einer Planung unser Mietangebot bewegen.

Sinnvoll wäre es, wenn wir das weitere Vorgehen für 2016 noch einmal abstimmen. Die Planung sollte im Sommer dieses Jahres erstellt werden. Würden Sie das Projekt vorab in den Gremien des Kreistages noch einmal zur Entscheidung stellen?

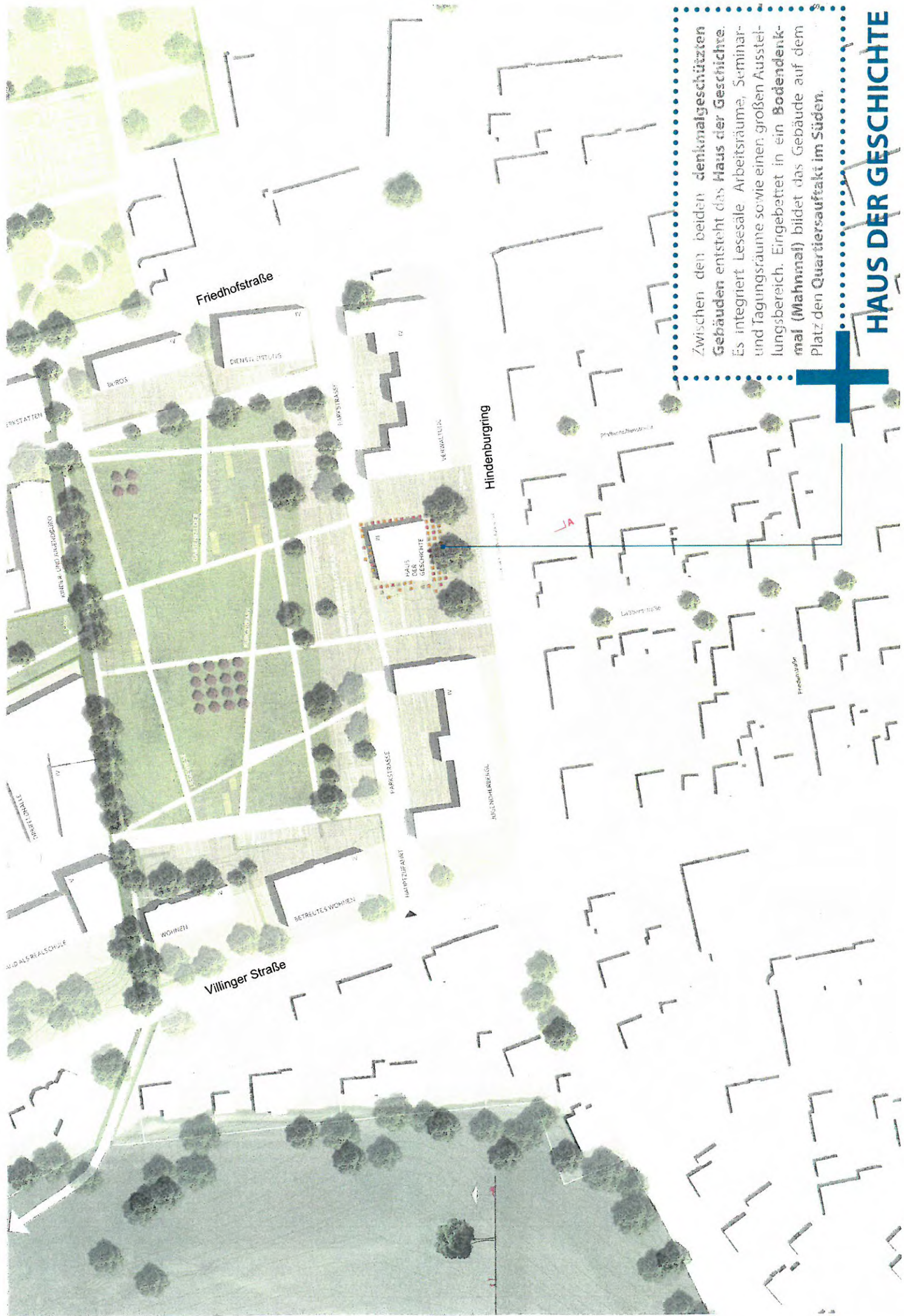


Sie könnten dazu den diesem Schreiben beigefügten Lageplan, der das Haus der Geschichte im südlichen Bereich des Konversionsareal verortet, verwenden. Wir hätten dann vor der Investition weiterer Planungskosten zwar noch keinen Mietvertrag aber immerhin einen Kreistagsbeschluss, der auf einem aktuellen Lageplan des Konversionsareals und einem aktuellen Mietpreisangebot der Stadt Donaueschingen fußt.

Mit den besten Grüßen

Erik Pauly

Anlage



Zwischen den beiden denkmalgeschützten Gebäuden entsteht das **Haus der Geschichte**. Es integriert Lesesäle, Arbeitsräume, Seminar- und Tagungsräume sowie einen großen Ausstellungs- und Tagungsbereich. Eingebettet in ein **Bodendenkmal (Mahnmal)** bildet das Gebäude auf dem Platz den **Quartiersauftakt im Süden**.

HAUS DER GESCHICHTE

Stadt Villingen-Schwenningen



Der Oberbürgermeister

→ Dr. Paul / Hr. Dr. Sch / Hr. Jans

Herrn Landrat
Sven Hinterseh
Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis
Am Hoptbühl 2
78048 Villingen-Schwenningen

h.R. |
mll

28. Januar 2016 / AD 044.03.1

Stadt- und Kreisarchiv im Oberzentrum unter einem Dach

Protokoll unseres Gesprächs vom 27.11.2015

Sehr geehrter Herr Landrat,

Liebes Sven

im Anschluss an unser Gespräch am 27. November 2015 haben wir am 20. Januar diesen Jahres ein Gespräch mit Oberbürgermeister Erik Pauly und Bürgermeister Bernhard Kaiser im Donaueschinger Rathaus geführt. Von unserer Seite nahmen neben meiner Person, Bürgermeister Detlev Bühner und Stadtarchivar Dr. Heinrich Maulhardt teil. Ergebnis des Gesprächs war, dass beide Städte ihr analoges Schriftgut nicht in der jeweils anderen Stadt dauerhaft aufbewahren möchten.


In den Bereichen Digitales Magazin (DIMAG), digitale Nutzung von Archivgut, Records Management, Dokumentenmanagement, historische Bildungsarbeit, Notfallverbund wurde ein Informationsgespräch zwischen den beiden Stadtarchiven vereinbart, an dem auch der Archivar des Fürstenbergischen Archivs, Dr. Andreas Wilts, teilnehmen sollte. Eine Teilnahme des Kreisarchivars an diesem Gespräch wäre sinnvoll.

Ich habe gegenüber den Donaueschinger Kollegen verdeutlicht, dass unsere Stadt eine räumliche Kooperation mit dem Kreisarchiv anstrebt und dass wir uns vor einer möglichen Beratung des Kreistages diesbezüglich, abstimmen werden.

Sehr geehrter Herr Landrat, zurzeit gibt es, nachdem im Haushalt 2016 eine erste Planungsrate eingestellt und verabschiedet wurde, in unserer Stadtverwaltung erste Planungsgespräche zum Archivgebäude.

Ich würde mich freuen, wenn das Kreisarchiv möglichst bald an diesen Gesprächen teilnimmt. Diesbezüglich werden wir Kontakt aufnehmen. Vor der Sommerpause 2016 wollen wir einen Planungsbeschluss durch den Gemeinderat herbeiführen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Rupert Kubon

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Rupert Kubon
Rathaus
Postfach 1260
78002 Villingen-Schwenningen

LANDRATSAMT
SCHWARZWALD-BAAR-KREIS
AM HOPTBÜHL 2
78048 VILLINGEN-SCHWENNINGEN

SVEN HINTERSEH
TELEFON 07721 913-7000
LANDRAT@SCHWARZWALD-BAAR-KREIS.DE
WWW.SCHWARZWALD-BAAR-KREIS.DE

Herrn Oberbürgermeister
Erik Pauly
Rathausplatz 1
78166 Donaueschingen

03.03.2016

**Neuunterbringung der Stadtarchive Donaueschingen und
Villingen-Schwenningen; mögliche räumliche Kooperation
mit dem Kreisarchiv
Ihre Schreiben vom 28. Januar 2016
Anlage**

Sehr geehrte Herren Oberbürgermeister,

mit Ihren beiden Schreiben kommen Sie auf das zwischen uns geführte Gespräch über die Neuunterbringung der Stadtarchive von Donaueschingen und Villingen-Schwenningen und eine mögliche räumliche Kooperation mit dem Kreisarchiv zurück. Es freut mich, dass offensichtlich auch ein Gespräch zwischen Ihnen in dieser Sache stattgefunden hat. Sie beide weisen darauf hin, dass für den weiteren Planungsprozess eine Datengrundlage über die räumlichen Erfordernisse des Kreisarchivs notwendig ist.

Mir ist wichtig zu betonen, dass über die Frage nach einem geeigneten Kooperationspartner für das Kreisarchiv derzeit noch keine Entscheidung getroffen ist und die Gremien im Kreistag dafür zum jetzi-

gen Zeitpunkt auch noch keine Entscheidungsgrundlage haben. Dafür ist es vielmehr notwendig, zunächst die Parameter für eine mögliche Zusammenarbeit zusammenzutragen, bei denen neben wirtschaftlichen auch archivfachliche und arbeitspragmatische Aspekte zu berücksichtigen sind.

Auch die Vergleichbarkeit der Archive ist in diese Fragen miteinzubeziehen. Ich möchte Sie daher um eine Darstellung der aktuellen personellen und sächlichen Ausstattung der beiden Stadtarchive bitten.

Um zu detaillierteren Planungsgrundlagen zu kommen, habe ich das Kreisarchiv um den Entwurf einer Raumbedarfsanalyse gebeten, die ich Ihnen beiden in der Anlage zu diesem Schreiben übersende. Es ist mir aber ein Anliegen, darauf hinzuweisen, dass es sich zum jetzigen Zeitpunkt nur um Vorplanungen zur Konkretisierung der jeweiligen Konzeptionen handeln kann, bei denen mit Rücksicht auf die noch offene Grundsatzentscheidung die Entstehung hoher Kosten für die beiden Kommunen vermieden werden sollte.

Dessen ungeachtet freut es mich außerordentlich, dass der Planungsprozess für die Neuunterbringung der Stadtarchive nun in beiden Städten an Dynamik gewinnt und damit insgesamt die Archivstandorte und der fachliche Austausch unter den Archiven im Schwarzwald-Baar-Kreis gestärkt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Sven Hinterseh